

## Verfassungsstaat

99), aus dem Rechtsprechungs-Teil der Artikel 121 zum "Contempt of court". Die überaus genaue Regelung des Kapitels über den *Ombudsmann* (Art. 134 bis 140) darf Modellcharakter beanspruchen.

Hohen Originalwert hat der *Revisions-Artikel 161*:

"This Constitution shall be reviewed after a period of time but before the end of seven years after the promulgation of this Constitution. Thereafter, the Constitution shall be reviewed every ten years."

Dies ist ein eigenwilliger Textbeitrag zu dem verfassungstheoretischen Stichwort "Zeit und Verfassung"<sup>21</sup>, der Beachtung verdient.<sup>22</sup>

### bb) Die islamisch geprägten Kleinstaaten

Man kann zweifeln, ob die islamisch geprägten Kleinstaaten Gegenstand einer Verfassungsstaatsanalyse sein dürfen. Mögen viele Elemente, vor allem der religiöse Fundamentalismus, die fehlende Trennung von Staat und Religion, monarchische Strukturen, Aspekte der eher geschlossenen denn der offenen Gesellschaft, totalitäre Züge tragen, manche Elemente verbinden diese Kleinstaaten dann doch mit dem Typus Verfassungsstaat. Unter diesem Vorbehalt hier einige Beispiele:

*Maledivien* schickt seiner Verfassung von 1968 (86 Artikel) eine umfangreiche Präambel voraus, die sich auf eine auf viele Jahrhunderte bezogene "Geschichtsschreibung" einlässt. Schon Art. 1 Abs. 2 legt das Staatsgebiet bzw. den Staatsraum fest: "The political territory of Maldives comprises of the islands, the sea, air and other place attached to them which are within a 12 mile distance from the outer reef of every Atoll of Maldives". Art. 3 verankert den Islam als Staatsreligion, der spätere Grundrechtskatalog (Art. 5 bis 19) steht mitunter ausdrücklich unter dem Vorbehalt der Sharia (Art. 13).

<sup>21</sup> Dazu P. Häberle, *Zeit und Verfassung* (1974), in: ders., *Verfassung als öffentlicher Prozess*, 1978, S. 59 ff.

<sup>22</sup> Die Verf. von Trinidad und Tobago (1976) sei in Stichworten charakterisiert: Die Präambel ist ebenso reichhaltig wie modellhaft ("faith in fundamental human rights and freedoms", "the position of the family in a society of free men and free institutions", "the dignity of the human person", "respect the principles of social justice", "belief in a democratic society", "recognise that men and institutions remain free only when freedom is founded upon respect for moral and spiritual values and the rule of law", "desire that their Constitution should enshrine the above-mentioned principles and beliefs and make provision for ensuring the protection in Trinidad and Tobago..."). Aus dem folgenden Verfassungstext sei erwähnt: "This Constitution is the supreme law of Trinidad and Tobago" (Art. 2), zwei knappe Grundrechts-Artikel (4 und 5), das ausführliche Staatsbürgerschaftskapitel 2, das umfangreiche Parlamentsrecht (Art. 39 bis 69), die Gnaden-Kommission (Art. 88), der detaillierte Abschnitt über den "Ombudsmann" (Art. 91 bis 98).